

VW Fox 1.4 TDI

Dreitüriger Kleinwagen mit Schrägheck (51 kW / 70 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,6

Der neue Fox ist das erste "Billigauto" aus der Volkswagengruppe, produziert in Brasilien. Den sympathischen Kleinwagen mit viel Platz für Insassen und Gepäck gibt es jetzt auch mit einem kräftigen Dreizylinder-TDI-Motor - leider ist dieser nicht wirklich sparsam und muss ohne Partikelfilter auskommen. Der Fox ist gut verarbeitet, die Materialauswahl im Innenraum fiel jedoch recht einfach aus und auch die Serienausstattung ist spärlich. Mit den wichtigsten Extras kostet der Diesel bereits über 12.000 Euro. Kopfairbags gibt es nicht, dafür ist ESP optional erhältlich. Ein interessantes Auto für den qualitätsbewussten Autofahrer mit kleinem Geldbeutel. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** Citroen C2, Chevrolet Kalos, Fiat Panda, Ford Ka, Hyundai Atos, Renault Twingo.

- + gute Verarbeitung
- + großer Kofferraum
- + vorne viel Platz
- + gute Sitze
- + gute Fahrleistungen
- + ESP erhältlich
- + niedriger Wertverlust

- spärliche Grundausstattung
- nur als Dreitürer erhältlich
- Motor relativ durstig
- teuer in der Versicherung



Karosserie/Kofferraum

Note 2,4

Verarbeitung

Note: 2,5

- + Der VW Fox platziert sich zwischen Lupo und Polo, jetzt gibt es ihn auch mit dem sparsamen 3-Zylinder-TDI-Motor. Die im Vergleich zum Lupo im Detail nicht ganz perfekte Verarbeitung kompensiert der Fox mit einem größeren Raumangebot. An der hochwertigen und sehr sauber lackierten Karosserie gibt es nichts anzusetzen, lediglich im Innenraum fällt eine etwas mindere Qualität der verwendeten Materialien auf. Es ist ein vollwertiges Ersatzrad in Fahrbereifung vorhanden. Der Unterboden ist beim TDI (nicht beim Benziner) im Bereich des Motors vollständig geschlossen und im weiteren Verlauf nach hinten verkleidet und glattflächig - gut gegen Verschmutzen und hohen Verbrauch, lobenswert in dieser Preisklasse.
- Die von innen unverkleidete Kofferraumklappe mit einfachem äußeren Druckknopf zum Öffnen sowie der einfach verarbeitete Kofferraumboden und die unverkleidete, lackierte Blech-Ladekante (wie wird sie wohl nach einigen Jahren intensiven Gebrauchs aussehen?) verdeutlichen die kostengünstige Bauweise des Fox. Die seitlichen Schutzleisten an den Türen sind schmal und sehr tief angebracht. Der Tankdeckel muss umständlich mit dem Zündschlüssel geöffnet werden. Das Wechseln der Scheinwerferlampen gestaltet sich schwierig und ist unbedarften AutofahrerInnen kaum zuzumuten.

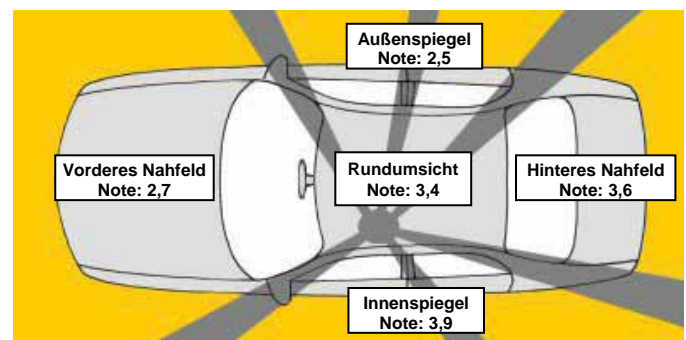
Sicht

Note: 3,1

Die Sicht aus dem Fox ist insgesamt durchschnittlich. Der etwas höheren Sitzposition und dem damit verbunden besseren Überblick über das Verkehrsgeschehen stehen breite A-, B- und C-Säulen gegenüber, die die Rundumsicht einschränken. Durch die

bei Nichtbedarf fast vollständig versenkbaren hinteren Kopfstützen ist der Sichtbereich nach hinten (Mitte) recht gut.

- + Die Außenspiegel sind groß und gegen Aufpreis beheizbar.
- Der Innenspiegel bietet ein eingeschränktes Sichtfeld nach hinten.



Die Rundumsicht-Note informiert, wie stark die Fensterpfosten und Kopfstützen die Sicht des Fahrers einschränken. Bei den Außenspiegeln und dem Rückspiegel werden deren Sichtfelder vom Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug, wie z.B. spielende Kinder oder die Konturen eines parkenden Wagens, erkennt.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,8

- + Vorne ist der Zustieg wegen hoher und breiter Türen und einer angenehmen Sitzhöhe bequem, vorausgesetzt, man hat seitlich genügend Platz, wenn nebeneinander geparkt wird. Gegen Aufpreis ist eine Zentralverriegelung mit Fernbedienung erhältlich (Tasten sind leicht zu verwechseln).

- Hinten ist das Ein- und Aussteigen beschwerlich. Eine viertürige Variante des Fox ist nicht geplant, gegen Aufpreis gibt es die Einstiegshilfe "easy entry". Die Türaufhalter sind etwas zu schwach ausgelegt.

Kofferraum-Volumen

Note: 1,1

- + Das Fassungsvermögen des Kofferraums ist mit 250 l für die Fahrzeugklasse sehr groß und durch Verschieben (Aufpreis) der Rückbank zusätzlich erweiterbar. Bei vorgeklappter Rücksitzbank stehen 665 l Laderaum zur Verfügung, der sich wegen der verhältnismäßig steilen Heckpartie auch gut bis unter das Dach nutzen lässt (gemessen bis zur Fensterunterkante).



Mit 250 l Kofferraumvolumen lassen sich sogar Kinderwagen problemlos transportieren.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 3,5

- + Durch die geringe Tiefe ist der Kofferraum gut zugänglich. Zum Schließen ist ein Griff an der Innenseite der Heckklappe angebracht, an dem man jedoch sehr schwungvoll ziehen muss, um nicht nachdrücken zu müssen.
- Zum Öffnen dient ein kleiner, schwergängiger Knopf, zum Anheben ein kleiner Kunststoffgriff. Man macht sich dabei leicht die Finger schmutzig. Die vor allem innen sehr hohe Bordwand (30 cm) erschwert das Einladen von Gepäck.

Kofferraum-Variabilität

Note: 1,9

- + Die mittig geteilten Einzelteile der Rücksitzlehne lassen sich einzeln umklappen, die gesamte Bank mit der geklappten Lehne nach vorne legen. Die Kopfstützen können dabei eingesteckt bleiben. Zudem ist die Rücksitzbank längs verschiebbar (beides gegen Aufpreis; standardmäßig ist die Rücksitzbank als Ganzes klappbar und nicht verschiebbar).



Ein pfiffiges Detail sind die in die Rücksitzbank integrierten Ablagen.

- Man vermisst Ablagen für kleinere Gegenstände.

Innenraum

Note 2,6

Bedienung

Note: 2,6

- + Bis auf einige Ausnahmen ist der Fox leicht zu bedienen. Lenkrad (längs- und höheneinstellbar), Pedale und Schalthebel liegen sehr günstig. Die vorderen Fenster sind elektrisch zu betätigen und besitzen eine Antippautomatik auf- und abwärts. Hinten gefallen die Getränkehalter mit Ablagemöglichkeit mittig zwischen den Sitzen. Insgesamt sind alle Bedienelemente ergonomisch günstig, wenn auch teilweise ungewohnt angeordnet.
- Zu den Ausnahmen zählt die ungewöhnliche Platzierung der Schalter für Nebelleuchten (mittig am Armaturenbrett), Heckscheibenheizung (im Scheibenwischerhebel) und Scheinwerfer-Leuchtweitenregulierung (im Blinkerhebel). Auch ist die Position der Heizungseinsteller zu tief. Der kleine Drehzahlmesser ist schlecht abzulesen. Die manuell einzustellenden Außenspiegel sind vom Fahrerplatz aus insbesondere auf der Beifahrerseite schlecht erreichbar. Leseleuchten fehlen und das kleine Handschuhfach ist unbeleuchtet. Für das Abblendlicht vermisst man eine Kontrollleuchte.



Die Bedienung des Fox ist z.T. unterschiedlich zu den größeren Konzernbrüdern und für eingefleischte VW-Fahrer deshalb etwas gewöhnungsbedürftig.

Raumangebot vorne

Note: 2,3

- + Die Vordersitze lassen sich für Personen bis zu einer Größe von 1,85 m zurückschieben. Wegen der hohen Kopffreiheit und Innenbreite hat man ein großzügiges Raumgefühl.
- Der Fußraum des Beifahrers ist durch den Radkasten etwas eingengt.

Raumangebot hinten

Note: 2,8

- + Bei üppiger Beinfreiheit ist der Platz auf den Rücksitzen durch die bei Personengrößen über 1,85 m endende Kopffreiheit beschränkt. Die Innenbreite ist auch hier für die Fahrzeugklasse sehr groß, das Raumgefühl der zwei Insassen großzügig.
- Einen dritten Sitzplatz auf der Rücksitzbank gibt es nicht.

Komfort

Note 2,6

Federung

Note: 2,4

- + Die Federung ist ausgewogen, tendenziell straff abgestimmt. Sie federt kleinere und mittlere Unebenheiten gut ab. Der Komfort ist auch auf schlechten Straßen recht gut.
- Bei langen, tiefen Bodenwellen in Kurven federt die Karosserie weit aus, das Fahrgefühl ist dann etwas schwammig. Die Seitenneigung ist eher ausgeprägt.

Sitze

Note: 2,3

- + Die vorderen Sitze sind in dem preiswerten Volkswagen erstaunlich gut. Lehne und Fläche haben eine körpergerechte Form, der Seitenhalt ist gut, die Sitzposition einwandfrei. Der Fahrer kann sich den Sitz in der Höhe einstellen und seinen linken Fuß sehr gut abstützen.

- Hinten sind die Lehnen zu niedrig, der Seitenhalt ist nicht so gut, die Sitzposition dank genügend Abstand zwischen Sitzfläche und Boden aber in Ordnung. Die hinteren Mitfahrer vermissen Haltegriffe.

Innengeräusch

Note: 3,4

Der gemessene Geräuschpegel im Fox TDI ist bei 130 km/h durchschnittlich. Das Motorgeräusch ist stets präsent und teils aufdringlich brummig.

Heizung, Lüftung

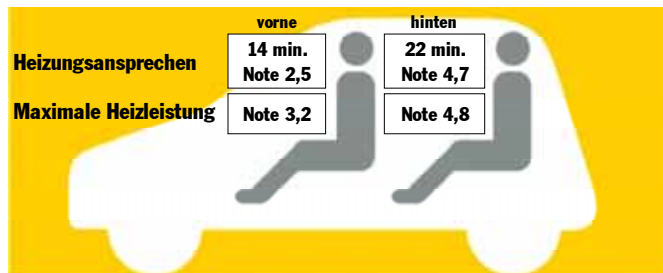
Note: 3,1



Zur besseren Durchlüftung des Innenraums lassen sich gegen Aufpreis die hinteren Seitenscheiben ausstellen.

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer) Eine Klimaanlage mit halbautomatischer Regelung ist gegen Aufpreis erhältlich. Die Heizung spricht durchschnittlich an und heizt den Innenraum vorne nach geraumer Zeit auf angenehme Temperaturen auf, wenn es im Winter kalt ist. Zur besseren Durchlüftung im Fond sind die ausstellbaren Seitenfenster sehr zu empfehlen.

- Hinten ist die Heizwirkung schwach - man muss verhältnismäßig lange frieren, ehe sich moderate Temperaturen einstellen.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,5

Fahrleistungen

Note: 2,2

- + Der 70 PS starke Dreizylinder-TDI-Motor beschert dem Fox im Klassenvergleich gute Fahrleistungen. Selbst auf der Autobahn kann man gut im Verkehr mitschwimmen.

Laufkultur

Note: 4,0

- Die Pumpe-Düse-TDI-Motoren von VW sind ohnehin nicht die laufruhigsten - der Dreizylinder ist zudem recht unkultiviert, insbesondere nach dem Kaltstart. Insgesamt ist die Laufkultur nicht die Stärke dieses Aggregats.

Schaltung

Note: 2,0

- + Die Gänge sind gut geführt und lassen sich leicht schalten.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Die Abstufungen des Fünfgang-Getriebes passen gut zur Leistungscharakteristik des Motors.

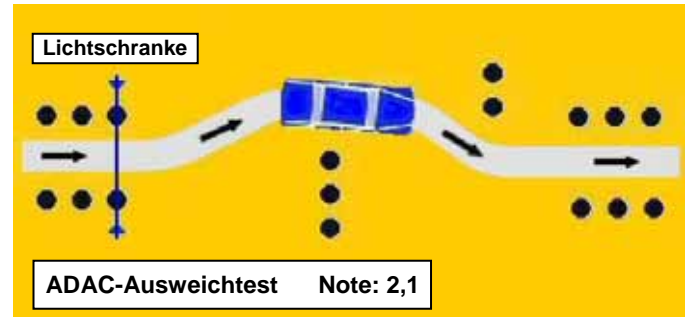
Fahreigenschaften

Note 2,2

Fahrstabilität

Note: 2,0

- + Der neue Fox ist sehr richtungsstabil und hält auch bei unebener Fahrbahn und Längsrillen gut den Kurs. In kritischen Situationen hilft ESP dem Fahrer, Schleudern zu vermeiden (Aufpreis).



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei etwas über 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang, dann wird an der Lichtschranke das Gas weggenommen. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 2,0

- + In Kurven untersteuert der Wagen, ein Verhalten, das auch weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Auch hier kann ESP helfen, den Wagen bei zu schnell gefahrenen Kurven in der Spur zu halten.

Lenkung

Note: 2,9

- + Trotz des großen Wendekreises von 10,4 m ist der Volkswagen wegen seiner leichtgängigen und direkten Lenkung und den kleinen Abmessungen handlich. Die Lenkung zeigt eine ausgeprägte Mittenrückstellung und ist von der Präzision her durchschnittlich. Ansprechverhalten und Vermittlung von Fahrbahnkontakt sind gut.

Bremse

Note: 2,0

- + Der Bremsweg ist mit 38 m kurz (halbe Zuladung, Serienreifen). ABS sorgt für gute Spurhaltung bei einer Notbremsung; der Bremsassistent (nur mit ESP) hilft dem Fahrer, das volle Potenzial der Bremse zu nutzen.

Sicherheit

Note 2,5

Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme

Note: 2,7

Optional ist der VW Fox mit ESP und Bremsassistent ausgestattet und besitzt so zumindest die wesentlichen Einrichtungen für ein angemessenes aktives Sicherheitsniveau. Auf diese Extras sollte man auf keinen Fall verzichten.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 1,8

Hinten sind die Kopfstützen für Insassen bis 1,65 m Größe einstellbar und durch ihren geringen Abstand bis zu dieser Personengröße sehr wirkungsvoll bei einem Heckaufprall.

- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash erreicht der Wagen vier von fünf möglichen Sternen. Die vorderen Kopfstützen reichen in der Höhe für Personen bis 1,90 m Größe und haben einen geringen Horizontalabstand. An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.
- Seitenairbags kosten extra, Kopfairbags sind nicht erhältlich.

Kindersicherheit

Note: 3,1

- + Kinderrückhaltesysteme können auf den Rücksitzen und auf dem Beifahrersitz gut montiert werden (hinten auch mittels Isofix).
- Wegen der schlechten Zugänglichkeit (Dreitürer) und den losen Gurtschlössern ist die Montage der Sitze hinten aufwändig. Der Beifahrerairbag ist nicht abschaltbar. Deshalb dürfen dort keine rückwärtsgerichteten Kindersitze montiert werden.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit zwei von vier Sternen durchschnittlich ab.

Verbrauch/Umwelt

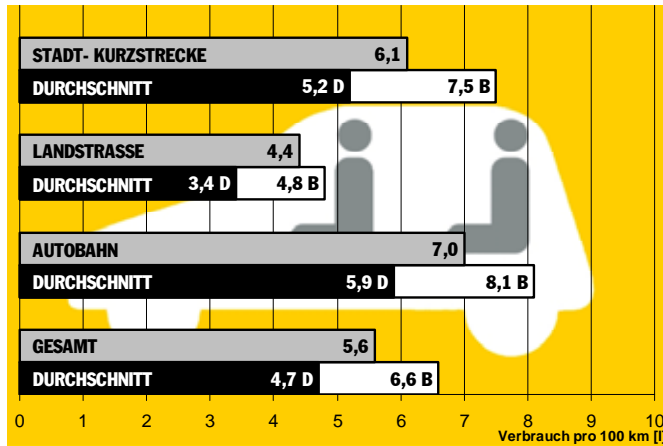
Note 3,5

Verbrauch

Note: 4,3

Der Verbrauch des Fox mit dem Dreizylinder-TDI-Motor ist für die Fahrzeugklasse recht hoch. Innerorts konsumiert der Wagen noch durchschnittliche 6,1 l/100 km.

- Mit 4,4 l außerorts und insbesondere mit satten 7,0 l auf der Autobahn ist der Verbrauch für einen Diesel-Kleinwagen ziemlich hoch. Der Durchschnittsverbrauch beträgt 5,6 Liter Diesel auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 2,7

Die Anteile an Schadstoffen im Abgas sind durchschnittlich; VW bietet für den Fox TDI noch keinen Partikelfilter an.

Wirtschaftlichkeit*

Note 3,0

Betriebskosten

Note: 2,4

- + Obwohl sich der Fox nicht gerade als Spritsparkönig erweist, erhält er aufgrund der weniger teuren Preise für Dieselmotorkraftstoff gerade noch eine gute Note bei den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 4,2

Alle 30.000 km oder 24 Monate muss der Fox zur Inspektion in die

Werkstatt, dazwischen muss alle 15.000 km ein Ölwechsellservice durchgeführt werden. Der Wechsel des Zahnriemens ist bei 120.000 km fällig.

- + VW verbaut nach eigenen Angaben qualitativ hochwertige und langlebige Wartungs- und Verschleißteile, die zur Kosteneinsparung beitragen. Auch eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung wird gewährt.
- Die Werkstattstundenpreise sind hoch und verhindern eine bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 1,1

- + Der kleine Fox mit dem 1.4 Liter Selbstzünder verspricht einen sehr guten Restwertverlauf. Ein Rußpartikelfilter würde diesen jedoch weiter positiv beeinflussen.

Kosten für Neuanschaffung

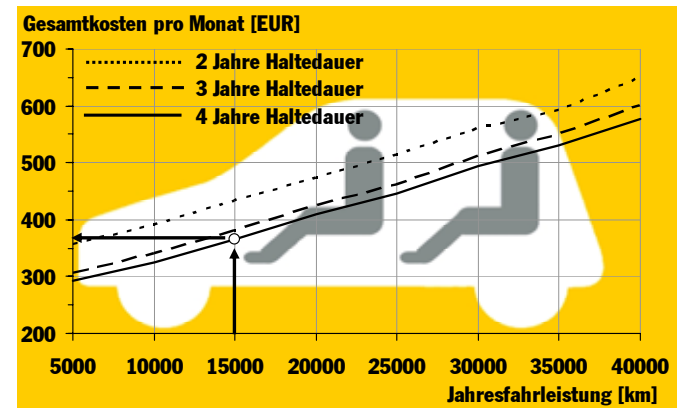
Note: 3,2

Nicht billig - nicht teuer: In den Anschaffungskosten verdient sich der kleine VW nur eine durchschnittliche Benotung.

Fixkosten

Note: 5,5

- Den niedrigeren Betriebskosten stehen andererseits höhere fixe Ausgaben für Steuer und Versicherung gegenüber. Durch die verhältnismäßig ungünstig bis durchschnittlichen Typklasseneinstufungen in der Versicherung müssen dementsprechend höhere Beiträge gezahlt werden.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 366 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.2	1.4	1.4 TDI
Aufbau/Türen	SR/3	SR/3	SR/3
Zylinder/Hubraum [ccm]	3/1198	4/1390	3/1422
Leistung [kW(PS)]	40(55)	55(75)	51(70)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	108/3000	124/2750	155/1600
0-100 km/h[s]	17,5	13,3	14,7
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	148	167	161
Verbrauch pro 100 km [l]	6,9S	7,3S	5,6D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/12/16	14/12/16	16/14/18
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	345	374	366
Grundpreis[Euro]	9150	10650	11650

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi

KT = Kleintransporter

TR = Transporter

GR = Großraumlimousine

BU = Bus

GE = Geländewagen

PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpflicht.

VK = Vollkasko

TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin

S = Superbenzin

SP = SuperPlus

D = Diesel

Daten und Messwerte

3-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4, 5L
Hubraum	1422 ccm
Leistung	51 kW (70 PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	155 Nm
bei	1600 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	185/60R14H
Reifengröße (Testwagen)	185/60R14H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	10,4 m/10,45 m
Höchstgeschwindigkeit	161 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	14,7 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	9,6 s
Bremsweg aus 100 km/h	38,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	5,6 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	6,1/4,4/7,0 l
CO ₂ -Ausstoß	148 g/km
Innengeräusch 130 km/h	71 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	3828 mm/1660 mm/1544 mm
Leergewicht/Zuladung	1145 kg/425 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	250 l/665 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	- / -
Dachlast	50 kg
Tankinhalt	50 l
Reichweite	890 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	89 Euro
Monatliche Werkstattkosten	39 Euro
Monatliche Fixkosten	95 Euro
Monatlicher Wertverlust	143 Euro
Monatliche Gesamtkosten	366 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	16/14/18
Grundpreis	11650 Euro

Ausstattung

Technik

ABS	Serie
Antriebsschlupf-Regelung (im ESP-Paket)	Aufpreis°
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent (im ESP-Paket)	Aufpreis°
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch (ESP-Paket)	405 Euro°
Reserverad, vollwertig	Serie
Servolenkung	Serie
Tempomat	nicht erhältlich

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	260 Euro°/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	nicht erhältlich
Audioanlage (mit CD-Player)	455 Euro°
Ausstellfenster hinten	124 Euro°
Dreipunktgurt hinten, mitte	nicht erhältlich
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne (inkl. ZV mit Fernbed.)	505 Euro°
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage (Climatic halbautom.)	1240 Euro°
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	Serie
Navigationssystem	nicht erhältlich
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (sym. get., längs ver)	96 Euro°
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstellbar (incl. el. FH v. + ZV)	610 Euro
Lackierung Metallic (gelb od. schwarz 210 Euro)	385 Euro
Nebelscheinwerfer	148 Euro°
Schiebe-Hubdach (Glas, elektrisch)	820 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,6

Karosserie/Kofferraum	2,4
Verarbeitung	2,5
Sicht	3,1
Ein-/Ausstieg	2,8
Kofferraum-Volumen	1,1
Kofferraum-Zugänglichkeit	3,5
Kofferraum-Variabilität	1,9
Innenraum	2,6
Bedienung	2,6
Raumangebot vorne	2,3
Raumangebot hinten	2,8
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	2,6
Federung	2,4
Sitze	2,3
Innengeräusch	3,4
Heizung, Lüftung	3,1
Motor/Antrieb	2,5
Fahrleistungen	2,2
Laufkultur	4,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	2,0
Fahreigenschaften	2,2
Fahrstabilität	2,0
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung	2,9
Bremse	2,0
Sicherheit	2,5
Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme	2,7
Passive Sicherheit - Insassen	1,8
Kindersicherheit	3,1
Fußgängerschutz	3,0
Umwelt	3,5
Verbrauch	4,3
Abgas	2,7
Wirtschaftlichkeit*	3,0
Betriebskosten*	2,4
Werkstatt-/Reifenkosten*	4,2
Wertstabilität*	1,1
Kosten für Neuanschaffung*	3,2
Fixkosten*	5,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigkeit in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Juni 2006